

Rudl Gruber

Über sein Leben und Schaffen werden andere berichten, Menschen, die mit ihm seit Jahrzehnten den Lebensweg gingen. Ich kann lediglich zwei Aspekte seines Wirkens beleuchten. Museumsleiter Werner Warth mit einer Rückschau.

Rudl Gruber war mein Vorgänger als Leiter des Stadtmuseums Wil und hat über dreissig Jahre lang die Geschicke des Museums bestimmt. Er hat selber unzählige Führungen gemacht und dabei ganze Jahrgänge von Schülern und Schülerinnen mit Wil und seiner Geschichte vertraut gemacht. Ebenso hat er viele erfolgreiche Ausstellungen organisiert, wie sie für jedes Museum so wichtig sind.

Kunst- und Museumsfreunde-Vereinigung

Das Augenmerk von Rudl Gruber galt immer dem Bestand der Museumsobjekte. Zum einen veranlasste er immer wieder, dass bedeutende Stücke restauriert wurden und damit der Öffentlichkeit erhalten blieben und bleiben. Zum anderen verstand er es ausgezeichnet, die nötigen Finanzen für den Ankauf von wertvollen Objekten aufzutreiben. Er konnte sehr viele Hebel in Bewegung setzen, wenn er sich für eine Aktion entschieden hatte.

Dabei war die von ihm gegründete Vereinigung der "Kunst- und Museumsfreunde Wil und Umgebung" sein flexibles Instrument, sei es als alleiniger Käufer oder Auftraggeber für die Restauration solcher Objekte oder zumindest als Hauptinitiant bei der Beschaffung von grösseren Beträgen für diese Aufgaben. Viel Kulturgut konnte damit aktiv für Wil erhalten werden.

Kulturgüter-Schutzraum

Einen ganz wichtigen Beitrag zur Erhaltung von kulturellen Gütern in Wil hatte Rudl Gruber bereits 1973 angeregt. Im Juli 1973 hatte er nämlich die Einrichtung eines Kulturgüterschutzraumes in einem der nächsten zu bauenden öffentlichen Gebäude vorgeschlagen. Mit seltener Hartnäckigkeit hat er dieses Anliegen über die Jahre weiterverfolgt.

Mit der Einweihung des neuen Werkhofes der Stadt Wil an der Speerstrasse im Mai 1986 konnte endlich auch ein Kulturgüterschutzraum, der diesen Namen verdient, in Betrieb genommen werden. Heute beherbergt dieser unter besten Bedingungen den nicht ausgestellten Teil des Museumsbestandes, den Bilderbestand der Politischen Gemeinde Wil und wichtige Objekte der Katholischen Kirchgemeinde Wil.

Es sind dies sicher nur Teilaspekte des Wirkens von Rudl Gruber, aber aus meiner Sicht solche, die für die Überlieferung, für die Erhaltung von Kulturgut in Wil ganz wichtig sind. Sie sind ein bleibendes und sichtbares Verdienst von Rudl Gruber.

Werner Warth, Museumsleiter/Stadtarchivar